

Pfarrei Sankt Margareta Frankfurt a.M.

PGR-Sitzung am 25. Januar 2022

Berichte (schriftlich eingereicht, als Anhang zum Protokoll der PGR-Sitzung am 25.1.2022)

### **Bericht Pfarrei-Ebene**

#### **Hinweis: „Was ich schon immer mal laut (in) der Kirche sagen wollte ...“**

Am 2.2.22 ist das möglich: Sagen Sie gerne laut in der Kirche oder in die Kirche hinein, was Sie ihr schon immer einmal sagen wollten! Die Initiative „Maria 2.0-Margareta“ setzt sich für grundlegende Reformen in der katholischen Kirche ein. Am Mittwoch, 2.2.22 stehen die Türen der illuminierten Kirche St. Johannes in Unterliederbach in der Zeit von 17.00 – 18.15 Uhr zum „Stop and go“ und zum „stay and pray“ offen. Jede/r, der/die sich angesprochen fühlt, ist eingeladen! Es gelten die aktuellen Regeln in der Corona-Pandemie (Abstand, Maskenpflicht, 3G).

### **Bericht aus der Gemeinde St. Michael, Sossenheim**

-die große Krippenlandschaft konnte zu Beginn des neuen Kirchenjahres kurz vor dem 1. Adventssonntag wieder aufgebaut werden

-Unzufriedenheit mit der Vorgehensweise im Zusammenhang mit der Auflösung der noch bestehenden Konten des „Zeltlagers St. Michael“, des Spendenkontos „Krankenstation Tunduru/Tansania“ sowie des Kontos des Gemeindehauses ohne vorherige Befassung der davon Betroffenen, Gespräch des Ortsausschusses mit Pfarrer Sauer am 16. Dezember

-sehr stimmungsvolle und musikalisch vielfältig gestaltete Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen und zu Silvester, im Rahmen der Corona-Situation relativ viele Gottesdienstteilnehmende

-Gottesdienst mit sieben Sternsinger\*innen am 9. Januar, hohe Spendenbereitschaft der Gemeindemitglieder zugunsten der sozialen Hilfsprojekte für Kinder, die durch die „Aktion Dreikönigssingen“ unterstützt werden

-nochmaliger wichtiger Hinweis an die PGR-Mitglieder: Zwischen der evangelischen Regenbogengemeinde und der kath. Gemeinde St. Michael vertieft sich derzeit die Zusammenarbeit. Es bestehen ernsthafte Überlegungen diese Kooperation auch in Hinblick auf die gemeinsame Nutzung von Räumlichkeiten bzw. des kath. Gemeindehauses St. Michael auszubauen. Diese sinnvollen Bestrebungen werden vom OA in Abstimmung mit der Pfarrei (Bistum) und im Kontext des KIS-Prozesses vorangetrieben.

-Gottesdienste im Victor-Gollanczhaus sind seit 18. Januar vorerst wieder ausgesetzt, davor konnten sie für einige Monate wieder zweimal monatlich, so auch am 21. Dezember und am 4. Januar stattfinden, alle kath. Hausbewohner\*innen erhielten im Advent Weihnachtsgrüße der Gemeinde

-nächste Ortsausschusssitzung am 3. Februar

## **Bericht aus dem Bereich „Liturgie“**

-Leider konnte die geplante „Nacht der Lichter“ am 26. November 21 in St. Justinus coronabedingt nicht stattfinden, ebenso konnte der Gottesdienst „Light, sounds and pray“ am 10. Dezember 21 in St. Josef nicht stattfinden und soll nun am 11. März gefeiert werden. Der für 29. Januar geplante Start des neuen Projektes „Der besondere Gottesdienst am 5. Samstag eines Monats“ in der Pfarrkirche St. Justinus für die Pfarrei muss auf Samstag, 28. Mai verschoben werden. Der erste meditative Gottesdienst im Rahmen der neuen Reihe „Kraftort Justinuskirche“ soll nach Möglichkeit am Sonntag, 6. März (17.00 Uhr, Pfarrkirche St. Justinus) stattfinden.

-nächste Sitzung des Liturgieausschusses am 26. Januar

Nachrichten aus St. Johannes von Stefan Hecktor

### **1. Informelles Treffen der Vorsitzenden der Ortsausschüsse**

Alle sechs Vorsitzenden der Ortsausschüsse haben sich im Januar wieder zu einem informellen Austausch ohne Tagesordnung getroffen. Übereinstimmend wurde festgestellt, daß zu wenig für Kinder und Jugendliche angeboten wird. Auch wurde festgestellt (auch selbstkritisch) daß wir in der Pfarrei zu wenig miteinander reden. Die Kommunikation passt nicht. PGR neben Ortsausschüssen neben Verwaltungsrat neben Pastoralteam neben Verwaltungsteam. Es wurde die Idee geboren, das Ehrenamtsfest abzulösen gegen ein Fest der Gemeinden, wo alle mit einem kleinen Beitrag mitwirken, evtl. jährlich an einem anderen Ort und vielleicht mit Speeddating.

### **2. Abenteuer Glaube - Kirche im Grünen**

Die Weidenkapelle wurde am 22.1.2022 geschnitten und geflochten. Leider wurde auch die Scheibe des Schaukastens zerstört. Die Jahresplanung für Aktivitäten in der Kirche im Grünen läuft.

Lagefeuerabende Mai bis Oktober jeden ersten Freitag, Familiengottesdienste am 29. Mai, 19.6. und 10.7. um 11.00 Uhr, Saisonauftakt am 29.5., Sommerfest am 2.9., Herbstaktion und Adventsfenster dazu Genuss und Philosophie und und, und.

Es wäre wünschenswert, wenn es einen allgemein zugänglichen Pfarreikalender geben würde, in denen alle Termine abgestimmt und eingetragen werden könnten.

### **3. PGR-Projektgruppe - Was ist Pfarrei**

Die Gruppe hat sich getroffen und arbeitet an einem Organigramm und an einem Brief. Vorstellung in der nächsten PGR-Sitzung.

### **4. St. Johannes Apostel**

Ein paar Anmerkungen, zu dem was uns derzeit beschäftigt in St. Johannes Apostel

Die **Sternsinger** waren unterwegs und haben die Segenswünsche eingeworfen. Etwa 150 Adressen. Leider wurden die Sternsingerbesuche ohne Rücksprache kurzfristig abgesagt. Das war sehr ärgerlich. Interessant ist auch, daß die Sternsinger in Sankt Margareta überhaupt nicht vorkommen (siehe Homepage). Auch weiß man nicht, wer es wie in den anderen Gemeinden macht. Eigentlich müssten sich alle Sternsingerverantwortlichen in den Gemeinden und des PTs frühzeitig zusammensetzen und absprechen, bzw. informieren.

Für 2022 haben wir etliche **Familiengottesdienste** geplant. Der erste sehr schöne, feierliche war am 9.1. mit den Sternsängern (weniger Weihrauch im Familiengottesdienst wäre hilfreich 😊). Weiter geht es am 13.3.2021.

Passend zur Jahreslosung **Gemeinsam auf dem Weg mit Gott: 'Brannte nicht unser Herz in uns'** werden wir 2022 spezielle Gottesdienste 'Brennendes Herz - Brennen für Gott' anbieten. Wir laden

dazu ehemalige Seelsorger aus St. Johannes ein. mit uns Gottesdienst zu feiern. Pfr. Michael Metzler und PR Michael Ickstadt waren schon da, und haben wunderbar gepredigt.

In der **Fastenzeit** planen wir wieder vielfältige Angebote von der Frühschicht über den Jugendkreuzweg bis hin zur Kinderagape und eine weiterhin offene Kirche - klar alles Coronagerecht.

In der **Kommunikation mit den Gemeindemitgliedern** versuchen wir verschiedenste Wege (Viele Absprachen dazu im Januar):

- Ausblick gibt es jetzt auch zum Mitnehmen in einem wettergeschützten Kasten am Kirchengaun an der Königsteiner
- Schaukasten ist stark frequentiert
- Basis bildet die Homepage mit Ankündigungsplakaten und Berichten
- Newsletter hat mittlerweile etwa 60 Abonnenten
- Eine Signal-Gruppe besteht aus 44 Teilnehmern
- Regelmäßige Posts auf Facebook und Instagram
- Einen gedruckten Johannesbote EXTRA als analoges Medium an alle katholischen Haushalte in Unterliederbach zu verteilen wurde von der Verwaltungsleitung, vielen Hauptamtlichen, etlichen Ehrenamtlichen als zu kostenintensiv gesehen (Teilweise wurde sich leider auch nicht damit beschäftigt) und deshalb wird es zur Fastenzeit keinen Johannesboten Extra geben. An einer Alternative wird gerade gearbeitet.

Wir mussten feststellen, das die **Kommunikation in der Pfarrei** ungenügend ist - gerade zwischen den Gremien Verwaltungsrat - Pastoralteam - PGR - Gemeinden. Gerade auch die Kontenauflösung war ein großes Kommunikationsdesaster. Hier wurde ohne Not viel Vertrauen ins Ehrenamt verspielt, was jetzt wieder mühsam aufgebaut werden muß.

Die **Planungen** für eine Osterfreizeit, Kinderzeltlager, Jugendzeltlager und Familienzeltlager laufen.

Generell ist der **Gottesdienstbesuch** coronabedingt nicht zufriedenstellend. Hier müssen wir uns alle anstrengen, um die Menschen in diesen schwierigen Zeiten in die Kirche zu bringen.

Ich habe das einfach mal ein bisschen ausführlicher geschrieben, damit man etwas mitbekommt, was so los ist. Schön wäre es, wenn wir uns im PGR auch für den Austausch mehr Zeit nehmen würden. Zuhören ist so wichtig.

Beste Grüße

Stefan Hecktor

-